

Produktname: TBK1 Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe04145**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,3 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Salzlösung, pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Natriumazid und 50 % Glycerin.
Aufreinigung	Affinitätschromatographie

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100,ICC/IF 1:50-1:200
Molekulargewicht	Calculated MW: 84 kDa; Observed MW: 84 kDa

Antigen-Informationen

Genname	TBK1
Alternative Namen	TBK1; NAK; Serine/threonine-protein kinase TBK1; NF-kappa-B-activating kinase; T2K; TANK-binding kinase 1
Gen-ID	29110
SwissProt ID	Q9UHD2
Immunogen	Ein synthetisches Peptid, das dem Zielprotein entspricht

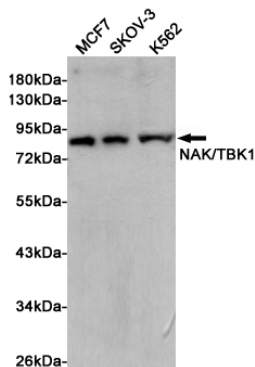
Hintergrund

Der NF- κ B-Komplex (NFKB) wird durch I κ B-Proteine (IKB) gehemmt, welche NFKB durch Bindung im Zytoplasma inaktivieren. Die Phosphorylierung von Serinresten an den I κ B-Proteinen durch I κ B-Kinasen markiert diese für den Abbau über den Ubiquitinierungsweg und ermöglicht so die Aktivierung und den Kerntransport des NFKB-Komplexes.

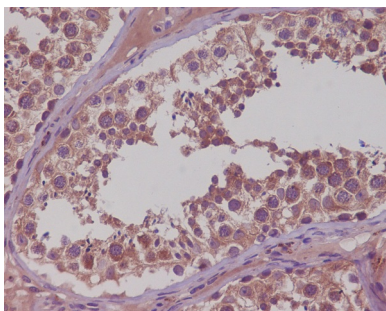
Forschungsbereich

Signaltransduktion

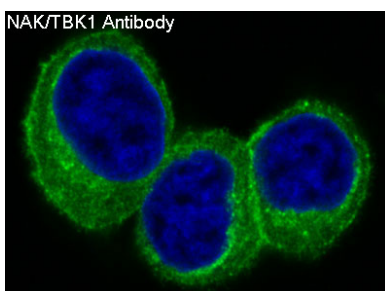
Bilddaten



Western-Blot-Analyse von TBK1 in MCF-7-, SKOV-3- und K562-Lysaten unter Verwendung eines TBK1-Antikörpers.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Hodengewebe unter Verwendung des Antikörpers NAK/TBK1 (Nterm). Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat pH 6,0 unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet.



Immunfluoreszenzanalyse von TBK1 in MCF-7-Zellen mit dem Antikörper NAK/TBK1 (Nterm).